

DeutschlandCup 2019

Reglement
Stand 09.06.2019

Die Bestimmungen des ScaleautoDeutschlandCup 2019 setzen sich zusammen aus der Ausschreibung, dem Zeitplan, dem Reglement und einem Datenblatt für jede zulässige Karosserie. Es empfiehlt sich daher alle Dokumente zusammen zu lesen.

Bitte beachten: Unter derselben Nummer können in verschiedenen Dokumenten Regelungen festgelegt sein.

1. Rennablauf

1.1 Allgemeines:

1.2 Austragungsmodus:

1.3 Startgeld:

1.4 Bahnspannung:

1.5 Renndauer:

1.6 Startaufstellung:

siehe Ausschreibung

1.7 Wertung:

1.8 Handregler:

1.9 Reparaturen:

1.10 Technische Abnahme:

1.11 Einsetzer:

1.12 Zeitplan:

siehe Zeitplan

1.13 Wertungsstrafen:

siehe Ausschreibung

2. Karosserie


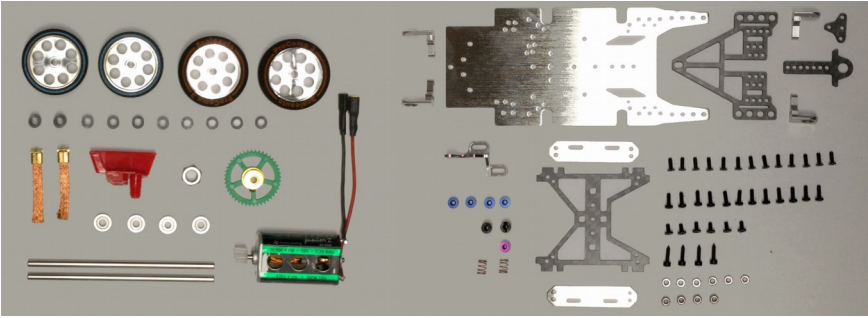
2.1 Karosserie:

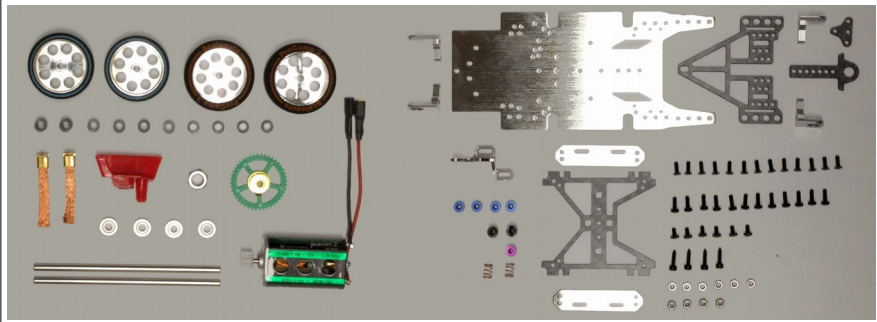
Für die bei dem Rennen zugelassenen Karosserien sind Datenblätter erstellt worden.

Rohkarosserien müssen mit Farbe und Klarlack lackiert sein und dem Erscheinungsbild eines modernen GT-Rennwagens entsprechen. Phantasielackierungen sind gestattet, sie müssen allerdings mindestens zweifarbig ausfallen.

Die Karosserien müssen mit drei Startnummernfeldern versehen sein. Diese sind jeweils auf der rechten und linken Fahrzeugseite zwischen den Radöffnungen und auf der Fronthaube anzubringen. Hiervon abweichende Dekorationen müssen durch Fotos des Originalfahrzeugs belegt werden.

Alle Teile der Karosserie müssen während des gesamten Rennens an der richtigen Position am Fahrzeug vorhanden sein. Bei Verlust

	
DeutschlandCup 2019	<p style="text-align: center;">Reglement Stand 09.06.2019</p>
	<p>eines Teiles ist dieses unverzüglich, spätestens aber nach zehn Runden wieder am Fahrzeug anzubringen. Von dieser Regelung ausgenommene Teile sind in den jeweiligen Datenblättern gekennzeichnet. Metall an den Karosserien ist nur bei den Karosseriebefestigungen, den zu verwendenden Fotoätzteilen und an den definierten Stellen für das Zusatzgewicht erlaubt.</p>
2.2 Fahrereinsatz:	<p style="text-align: center;">siehe Datenblatt</p>
2.3 Verglasung:	
2.4 Karosseriegewicht:	<p>Das Karosseriegewicht ist dem jeweiligen Datenblatt zu entnehmen. Karosserien die zu leicht sind müssen mittels Zusatzgewicht auf das vorgeschriebene Mindestgewicht gebracht werden. Dieses muss im Bereich der Türen 15mm oberhalb der Schwellerunterkante befestigt sein.</p>
2.5 Dachhöhe:	<p>Die Dachhöhe ist dem jeweiligen Datenblatt zu entnehmen. Um die vorgeschriebene Dachhöhe zu erreichen muß die Karosserie evtl. durch Einfügen von Unterlegscheiben, zwischen dem Karosserieträger und den Befestigungszapfen der Karosserie angehoben werden.</p>
2.6 Anbauteile:	<p>Heckspoiler und Spiegel dürfen flexibel befestigt werden. Die Position des flexibel montierten Teiles hat der Originalposition zu entsprechen. Heckspoilerstützen aus Moosgummi dürfen maximal 5mm dick sein.</p>
3. Fahrwerk	
3.1 Chassis:	<p>Als Einheitsfahrwerk ist das Scaleauto SC-8003 GT3 Chassis vorgeschrieben. Es kann vorkommen, dass die Teile in dem Chassiskit variieren. Darum sind nachfolgend die einzelnen Teile, die für den Bau eines Fahrzeugs benötigt werden, mit der jeweiligen Scaleauto Bestellnummer gesondert aufgeführt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Grundplatte 55mm breit, 1,5mm dick Stahl (Art. Nr. SC-8152) • Front Subframe Karbon (welches Teil gebraucht wird ist dem jeweiligen Datenblatt zu entnehmen) • Leitkielhalter Karbon (Art. Nr. SC-8160AC) • Leitkielhalter Top Fixing Halterung Karbon (Art. Nr. SC-8160BC) • Achshalter vorne 8mm Aluminium (Art. Nr. SC-8147B) • Achshalter hinten 10mm Aluminium (Art. Nr. SC-8147D) • Karosserieträger-Grundplatte kurz Karbon (Art. Nr. SC-8159C) oder mittel Karbon (Art. Nr. SC-8158C)



DeutschlandCup 2019

Reglement
Stand 09.06.2019

- Karosserieträger für Metallchassis (Art. Nr. SC-8107)
- Motorhalter 13D Aluminium (Art. Nr. SC-8136)
- Leitkiel (Art. Nr. SC-1639B)
- Leitkielmutter (Art. Nr. SC-5116)
- 4 Stck T-Hülsen 2mm blue (Art. Nr. SC-8126A)
- 1 Stck T-Hülse 3mm purple (Art. Nr. SC-8126B)
- 2 Stck T-Hülse 5mm black (Art. Nr. SC-8126D) oder Art. Nr. SC-8170D mit Sechskantkopf. Andersfarbige T-Hülsen aus dem Scaleauto Programm (farblich eloxiert) werden toleriert.
- Stromabnehmer - siehe Ausschreibung
- Die Kabel sind frei wählbar. Der Durchmesser der Kabel darf maximal 2mm betragen.

Alle Fahrwerksteile müssen in der vom Hersteller produzierten Standardausführung verwendet und an den dafür vorgesehenen Stellen entsprechend befestigt werden.

Sämtliche Chassisteile sind nur durch Originalersatzteile austauschbar.

Montageteile wie Schrauben, Unterlegscheiben und Muttern sind frei wählbar. Schrauben und Muttern müssen allerdings aus Metall sein.

Erlaubte Änderungen:

Die Fahrwerkselemente (einschließlich Motorhalter) können für eine perfekte Passung nachjustiert und dazu etwas mit Schleifpapier überzogen werden. Sonstige Optionen oder Veränderungen am Fahrwerk (Lötarbeiten, Bohren, Fräsen u.ä.) in jeder Form und Ausführung sind unzulässig.

3.2 Karbonteile:

Am Fahrzeug sind nur die zum Chassis gehörenden Karbonteile zulässig. Die als Tuningteil erhältlichen Karbonheckspoiler sind nicht erlaubt.

3.3 Chassisgewicht:

Das komplette Fahrwerk muss mindestens 133 Gramm und maximal 137 Gramm wiegen. Zusatzgewichte sind verboten.

3.4 Gesamtgewicht:

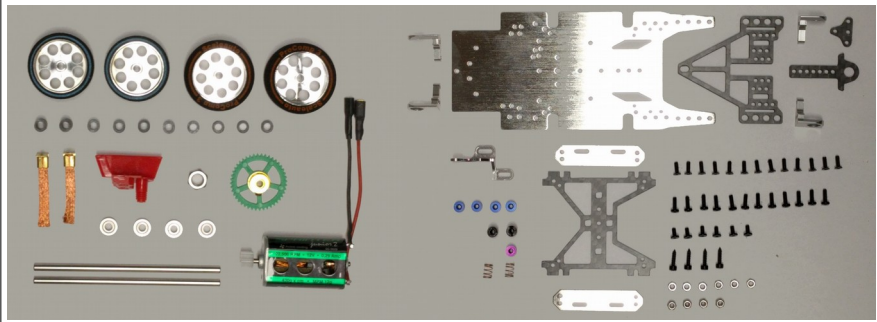
siehe Datenblatt

3.5 Bodenfreiheit:

siehe Ausschreibung

3.6 Radstand:

siehe Datenblatt



DeutschlandCup 2019

Reglement Stand 09.06.2019

3.7 Spur:	Die Spur des Fahrzeugs ist dem jeweiligen Datenblatt zu entnehmen. Die Achsdistanzen sind freigestellt.
3.8 Motor:	siehe Ausschreibung
3.9 Getriebe:	siehe Ausschreibung
3.10 Federung:	Es sind nur die orangen Fahrwerksfedern erlaubt. Die Federn dürfen mit Achsdistanzscheiben vorgespannt werden.
3.11 Aufhängung:	siehe Datenblatt
3.12 Magnete:	Magnete jeglicher Art sind verboten. Die einzigen am Auto befindlichen Magnete sind die Dauermagnete des Elektromotors.
3.13 Leitkielhalter:	siehe Datenblatt
4. Räder	
4.1 Reifen vorne:	Es sind nur Scaleauto Kompleträder mit HardComp Reifen zulässig. Die blaue Flankenbedruckung muss erkennbar sein. Die Lauffläche darf nicht versiegelt oder lackiert werden.
4.2 Vorderradbreite:	Die Breite der vorderen Reifen muss mindestens 7,5mm betragen. Die Reifenaufschlagfläche muss mindestens 7,0mm betragen.
4.3 Vorderraddurchmesser:	Der Mindestdurchmesser der Vorderräder beträgt 25,0mm.
4.4 starre Vorderachse:	Unabhängig voneinander drehende Vorderräder sind nicht erlaubt.
4.5 Reifen hinten:	siehe Ausschreibung
4.6 Hinterradbreite:	Die Breite der hinteren Reifen darf maximal 13mm betragen.
4.7 Hinterraddurchmesser:	siehe Ausschreibung
4.8 Felgendurchmesser:	Der Felgendurchmesser beträgt bei allen Rädern 21,0mm.
4.9 Achsen:	Es sind nur Blankachsen aus Stahl, ohne jegliche Bohrungen, mit durchgängig 3mm Durchmesser zulässig.
4.10 Felgeneinsätze:	Das Auto muss an allen vier Rädern Felgeneinsätze gleichen Designs aufweisen. Es sind nur Scaleauto Felgeneinsätze der zum Rennen zugelassenen Fahrzeugtypen erlaubt. Die Felgeneinsätze der Vorderräder dürfen bearbeitet werden um diese in die Alufelgen einsetzen zu können.
5. Sonstiges	
5.1 Reifenmittel:	siehe Ausschreibung
5.2 Ausrichter:	Wolfgang Krech, Andreas Lippold und Ingo Neumann. email: Slotracing-D-Cup@gmx.de

	
<p>DeutschlandCup 2019</p>	<p style="text-align: center;">Reglement Stand 09.06.2019</p>
<p>6. Anhang</p>	<p style="text-align: center;">siehe Ausschreibung</p>
<p>Änderungen vorbehalten. Alle angegebenen Warenzeichen, Firmen- und Markennamen sind Eigentum Ihrer jeweiligen Inhaber und dienen ausschließlich nur zur Identifikation und Beschreibung aufgeführter Produkte.</p>	